

**ARE - / Influenza - Sentinel  
im Freistaat Sachsen  
2021 / 2022**

**Wochenbericht KW 44**

# Influenza-Saison 2021/2022

Stand: 44. Kalenderwoche 2021 (01.11.2021-07.11.2021)

## Einschätzung:

Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE) in der Bevölkerung ist im Vergleich zur Vorwoche bundesweit gesunken, liegt jedoch etwas höher als in den Vergleichszeiträumen der Vorjahre. Derzeit wird diese ARE-Aktivität vor allem durch eine ungewöhnlich starke Respiratory Syncytial-Virus (RSV)-Zirkulation bestimmt. Außerdem verursachen - wie schon in den Vorjahren - Rhinoviren zusätzlich viele Atemwegsinfektionen. Influenzaviren werden aktuell nur sehr sporadisch detektiert.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden seit Saisonbeginn (40. KW) in Sachsen 22 Influenza-Fälle (9 x Influenza A, 13 x Influenza B) übermittelt. Betroffen waren sechs Kinder im Alter zwischen 1 und 9 Jahren, 13 Erwachsene im Alter zwischen 27 und 65 Jahren sowie drei Senior\*innen im Alter zwischen 70 und 84 Jahren. Alle Patient\*innen waren aktuell nicht gegen Influenza geimpft, in fünf Fällen (23 %) war eine Behandlung im Krankenhaus erforderlich.

Innerhalb des sächsischen Influenza-Sentinelns wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2021 bisher 11 Rachenabstriche (davon 2 in der 44. KW) abgenommen und zur Untersuchung eingesandt. In den bisher eingegangenen Proben wurden mittels PCR keine Influenzavirus-Infektionen nachgewiesen.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza erfolgte im Nationalen Referenzzentrum mit Saisonbeginn in der 40. KW aus drei der eingegangenen Proben der Nachweis von Influenza A- Viren (davon 2 als A(H3N2)-Viren subtypisiert). In 115 der 170 in der 44. KW eingesandten Proben wurden respiratorische Viren identifiziert (34 % RSV, 16 % Rhinoviren, 12 % humane saisonale Coronaviren (hCoV), 6 % SARS-CoV-2, 5 % Parainfluenzaviren, 1 % humane Metapneumoviren (hMPV)).

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz  
Fachbereich Humanmedizin

## Europäische Influenzasurveillance:

31 der 39 meldenden europäischen Länder (darunter Deutschland) berichteten für die 43. KW 2021 über eine Influenza-Aktivität unterhalb des Schwellenwertes. Sieben Länder (Aserbaidschan, Kosovo, Kirgisistan, Litauen, die Russische Föderation, die Slowakei und die Türkei) meldeten eine niedrige, ein Land (Usbekistan) eine mittlere klinische Influenza-Aktivität.

Kirgisistan meldete von den 20 Ländern oder Gebieten, in denen in der 43. KW 2021 jeweils mindestens 10 Sentinelproben getestet wurden, eine Rate von über 10 % Influenzavirusnachweisen.

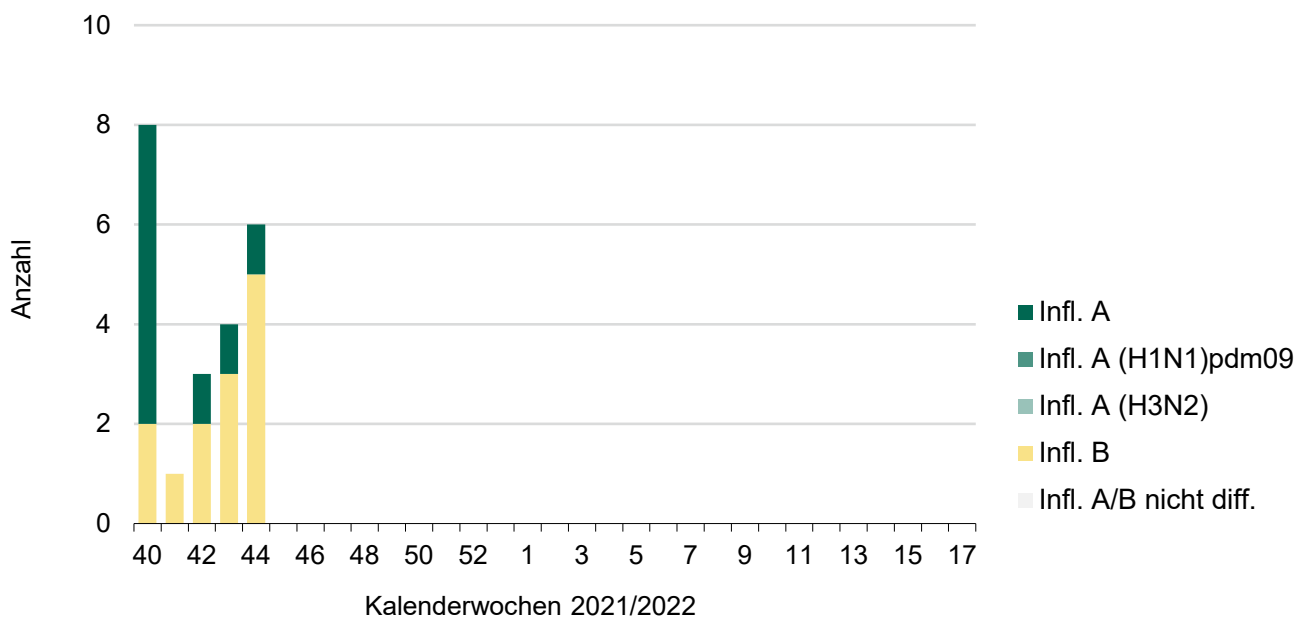
In 15 der 934 während der 43. KW eingesendeten Sentinelproben wurden Influenza-A(H3N2)-Viren identifiziert. In der Saison 2021/2022 wurden insgesamt 48 von 3.941 (1 %) Sentinelproben Influenza-positiv getestet, davon 46 (96 %) mit Influenza A(H3N2)- und 2 (4 %) mit Influenza B-Virusnachweis.

Quelle:

[www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx](http://www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx)

# Influenza-Saison 2021/2022 in Sachsen, Meldedaten nach IfSG

## a) Gemeldete Influenza-Nachweise nach Kalenderwochen

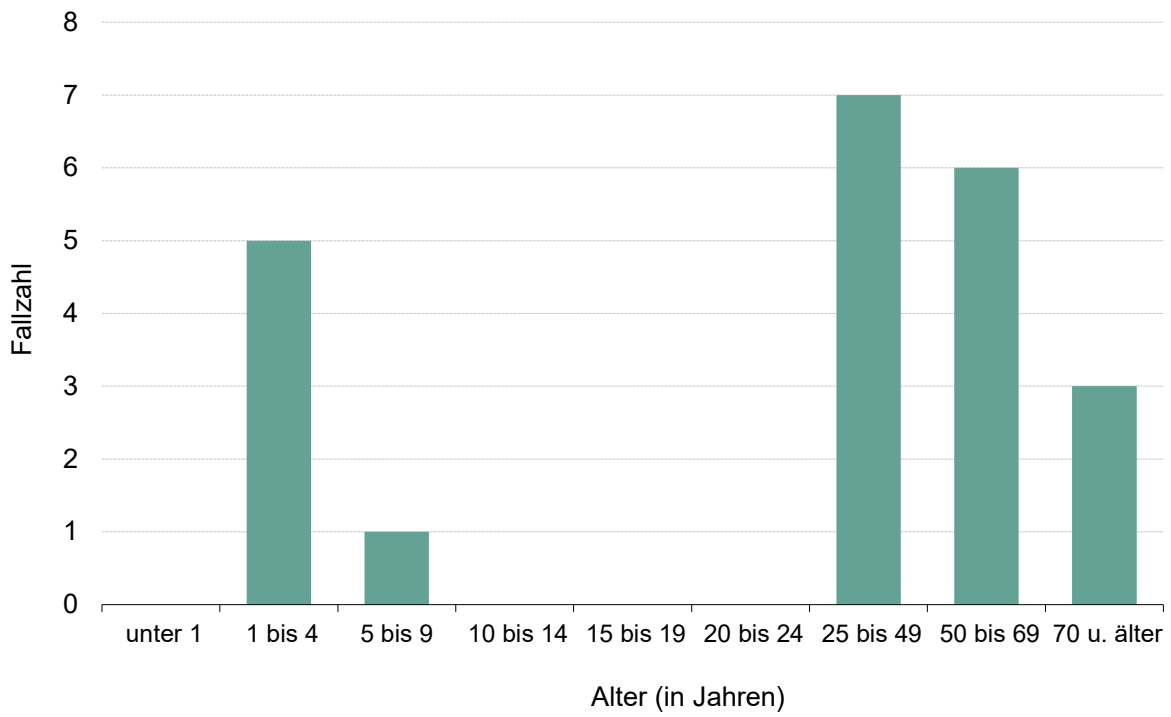


## b) Gemeldete Erkrankungen und Todesfälle nach Stadt- und Landkreisen

Stadt-/ Landkreis	Influenza-Meldungen Saison 2021/2022			
	44. MW 2021	davon Todesfälle	Gesamt ab 40. MW 2021	davon Todesfälle
LK Bautzen			2	
LK Erzgebirgskreis			3	
LK Görlitz	1		2	
LK Leipzig	3		9	
LK Meißen				
LK Mittelsachsen	1		2	
LK Nordsachsen				
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge				
LK Vogtlandkreis				
LK Zwickau			1	
SK Chemnitz			1	
SK Dresden				
SK Leipzig	1		2	
<b>Sachsen</b>	<b>6</b>		<b>22</b>	

Legende: MW Meldewoche

### c) Gemeldete Erkrankungen nach Altersgruppen



# Influenza-Sentinel – Untersuchungen durch die LUA

Proben aus der 44. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt					
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis					
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen					
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Leipzig	2				
Nordsachsen					
<b>gesamt</b>	<b>2</b>				

Legende: A/H1N1 Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 44. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt					
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis					
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen					
Görlitz	1				
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Leipzig	9				
Nordsachsen	1				
<b>gesamt</b>	<b>11</b>				

## Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
40					
41	3				
42	4				
43	2				
44	2				
<b>gesamt</b>	<b>11</b>				

Legende: A/H1N1 Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09